

Im Jahreslauf präsent

Kurzweilige Mitgliederversammlung des MV Gottenheim

Gottenheim. Für Kurzweil sorgen auf der Mitgliederversammlung des Musikvereins Gottenheim die Aktiven durch einige musikalische Einlagen, die das hohe Niveau des Musikvereins demonstrierten. Die Stimmung war humorvoll und zwanglos, ob bei den Ehrungen, dem Bericht über die Kassenprüfung oder den Redebeiträgen der Gäste.

Der Verein kann auf ein Jahr zurück blicken, in dem er wieder sehr engagiert in der Öffentlichkeit präsent war und andere Vereine bei ihren Festivitäten unterstützt hat. Insgesamt hatte der Musikverein 21 Auftritte. Angefangen beim Neujahrskonzert bis zum Auftritt anlässlich des Volkstrauertages hat der Musikverein den Jahreslauf in der Gemeinde musikalisch begleitet. Dazwischen lag die Mitwirkung bei der Fasnet, in den Kirchengemeinden und bei Festen in anderen Ortschaften. Auch einige Ständchen haben die 49 Musikerinnen und Musiker im letzten Jahr wieder gebracht.

Die Aktiven nahmen in der Regel vollzählig an 33 Gesamtproben sowie zahlreichen Registerproben teil und absolvierten zusammen ein Probenwochenende. Die 2007 gegründete „Traditionskapelle“ unter Leitung des Vizedirigenten Oswald Hess scheint im Dorf ebenso unentbehrlich zu sein: Sie hatte zehn Auftritte und beteiligte sich auch am Hahlerai-Fest, das zur Aufbesserung der Vereinskasse unentbehrlich ist, wie der Erste Vorsitzende Dr. Martin Liebermann betonte. Schließlich hat der Musikverein noch 18 Zöglinge und ein Vororchester, die ebenfalls fleißig waren. Neben fünf Auftritten nahmen sie am Bezirksjugendtag in Opfingen teil und beim dortigen Jugendkapellentreffen. Marcel Ma-



Dr. Martin Liebermann (links) dankte Dirigent Andreas Thoman für sein Engagement. Foto: wor

yer erhielt im Dezember sogar das Jugendmusikerleistungsabzeichen in Gold. Nathalie Rötteler und Simon Schnell bekamen das Abzeichen in Silber. Das bezeuge die gute Arbeit, die im Musikverein und besonders durch den Dirigenten der Jugendkapelle, Michael Thoman, geleistet werde, sagte der Vorsitzende auf der Mitgliederversammlung. Etwas besonderes in Gottenheim sei, dass Jugend- und Traditionskapelle zusammen aufträten, fuhr er fort. Gesucht werden noch Spieler für „tiefes Blech“.

40 Proben hatte der Nachwuchs im Jahr 2010 und das, wie Dirigent Dr. Andreas Thoman betonte, obwohl einige auf dem G-8-Zweig des Gymnasiums büffeln müssen.

Gehrte wurde unter anderem Daniel Heitzler für 20-jährige Mitgliedschaft im Verein. Dr. Martin Liebermann wurde einstimmig wieder als Vorsitzender gewählt. Auch Rechner Lothar Schmidle ließ sich ein letztes Mal wählen, weil kein Nachfolger für ihn gefunden worden war. Zweiter Vorstand Peter Schlitter blieb im Amt. Daniel Heitzler und Kerstin Dangel schieden aus dem erweiterten Vorstand aus, für sie kamen Katja Dangel und Marcel Mayer. (wor)